

Im Einsatz für Inklusion und Gemeinschaft

Förderverein der Albrecht-Tuckermann-Wohnanlage feiert 25-jähriges Bestehen



Der Vorstand des Fördervereins bei der Jubiläumsfeier: (von links) Petra Durchholz, zweite Vorsitzende, Dr. Fritz Brunisch, Vorsitzender, Inge Lotz-Maßholder, Schriftführerin, und Helma Keller, Kassenwartin. © Behindertenhilfe Offenbach (BHO)

Langen – „Nur gemeinsam können wir fliegen“ – so lautet das Motto des Fördervereins der Albrecht-Tuckermann-Wohnanlage der Behindertenhilfe Offenbach (BHO) in Langen. Unter diesem Leitgedanken wurde das 25-jährige Bestehen gemeinsam mit Mitgliedern, Freunden und Bewohnern der Wohnanlage sowie weiterer Einrichtungen des Wohnverbunds Langen gefeiert.

Einladung zum Weihnachtszirkus

Ins Leben gerufen wurde der Förderverein am 24. April 2001 mit 13 Grün-

dungsmitgliedern und hat seither vielfältige Angebote für die Bewohner ermöglicht: regelmäßige Konzerte und Feiern mit Musikern mit bis zu 200 Gästen, Ausflüge in Freizeitparks, Besuche von Musicals, Verschönerung des Gartens der Wohnanlage und eine monatliche Sport- und Bewegungsgruppe mit professioneller Anleitung. Darüber hinaus unterstützte er die Bewohner immer wieder mit einem finanziellen Beitrag, damit gesellschaftliche Teilhabe nicht an leeren Taschen scheitert. Für sein Engagement wurde der Förderverein mit dem Sozialpreis des Rotary Clubs ausgezeichnet.

Die Vorstandsmitglieder Dr. Fritz Brunisch, Petra Durchholz, Helma Keller und Inge Lotz-Maßholder blickten beim Festakt nicht nur auf 25 Jahre zurück, sondern beschenkten zu diesem Anlass auch die Bewohner: Da Tierbesuche in den Einrichtungen besonders beliebt sind, laden sie zum Weihnachtzirkus in Hanau oder alternativ zu einem Ausflug in einen Zoo oder Tierpark ein.

Hendrik Eggers, Geschäftsführer der BHO, würdigte das Jubiläum: „Was der Förderverein hier in 25 Jahren geleistet hat, ist beeindruckend. Dieses Engagement bereichert das Leben der Bewohnerinnen nachhaltig. Dafür gilt dem gesamten Vorstand, allen Mitgliedern und allen Spender*innen unser herzlicher Dank.“

Gefeiert wurde mit Musik des Duos „Soggeschuss“, gutem Essen vom Food-Truck aus Rodgau und einem Eiswagen am Nachmittag, zudem erinnerten überall Schmetterlinge an das Vereinsmotto: „Nur gemeinsam können wir fliegen.“